



SPD - FRAKTION

Sprecher: Otmar Petz, Nibelungenstr. 19, 80639 München, Tel. 55 93 90, Fax 58 99 80 11

28.03.2108

Betreff: Proberäume

Der Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes - Neuhausen-Nymphenburg - möge beschließen:

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert zu prüfen, ob auf Grundstücken im Stadtteil Neuhausen-Nymphenburg Container aufgestellt werden können, die schallisoliert als Proberäume für Musikbands dienen könnten. Gezielt sollen die städtischen Behörden dabei auch unwirtlich erscheinende Orte ins Visier nehmen, die sich wegen ihrer Lage und Umgebung nicht für andere Nutzungen anbieten. Eine einfache Ausstattung der Container ist ausreichend.

Begründung:

München wächst. Dadurch entsteht auch der Wunsch nach Proberäumen im Musikbereich. Bands haben es in München nicht leicht. Proberäume sind rar und teurer. Und wer in privaten Räumlichkeiten Musik macht, braucht schon außergewöhnlich tolerante Nachbarn.

Es könnten Brach- oder unwirkliche Flächen mit Container belegt und, bei Bedarf, die Proberäume schnell umgesetzt werden.

Beispiele:

1. Der Parkplatz unter der Donnersbergerbrücke
Direkt unter der Brücke am S-Bahn-Aufgang. Dort wäre nach Ansicht des BA 9 ein geeigneter Platz für einen Bandprobe-Container. Mit dem/der EigentümerIn der Fläche sind über die Anmietung Verhandlungen aufzunehmen.
2. Kreativquartier Lamentofläche oder andere Flächen im Kreativlabor
Hier soll im Mix von Gewerbe und Kultur eine Zwischennutzung über vier - fünf Jahre entstehen. Diese Fläche eignet sich deshalb hervorragend für die Unterbringung von einigen Bandübungsräumen.
3. Auf der Freifläche vor dem Parkplatz Montessori im Olympiapark / Willi Gebhardt Ufer
Diese Fläche ist unbenutzt und wird beim Tollwood-Festival auch mit Versorgungscontainer benutzt.

Der Containereingang im Werksviertel in der Grafinger Str. ist als Beispiel dafür anzusehen, wie auch einfache Container nutzerorientiert, künstlerisch und stadtgestaltend aufgestellt werden können.

Initiative:

Willi Wermelt

Der Antrag wurde in der Sitzung des BA 9 am _____

einstimmig angenommen

mehrheitlich angenommen